

PRESSEMITTEILUNG

der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V.
Nr. 13/2026 vom 02.07.2026
Seite 1 von 1

Neue Ausgabe Physik konkret: Ein Blick auf die messbaren Phänomene der Quantenmechanik

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft fasst die Kernmerkmale der Quantenmechanik zusammen und zeigt deren technologisches Potential auf.

Die Quantenmechanik ist die Grundlage für unser Verständnis der physikalischen Natur der Dinge und doch unterscheidet sie sich wesentlich von alltäglichen Erfahrungen. Insbesondere die Zufälligkeit, das Pauli-Prinzip, die Nichtverträglichkeit von Messungen und die Verschränkung sind Phänomene ohne Entsprechung in der klassischen Physik.

„Erst der Unterschied zur klassischen Physik gibt der Quantenmechanik ihr unabschätzbar großes wissenschaftliches und technologisches Potential.“ betont Klaus Richter, Vizepräsident der Deutschen Physikalischen Gesellschaft.

Bereits heute ermöglicht die Quantenmechanik zahlreiche und unverzichtbare technologische Anwendungen, wie zum Beispiel Computerchips, die stabilsten Uhren oder bildgebende Verfahren in der Medizin.

Über Physik konkret

Die Reihe *Physik konkret* der DPG stellt regelmäßig aktuelle physikalische Themen in leicht verständlicher Form dar. Sie richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit und möchte die Faszination für Physik und ihre Relevanz für den Alltag vermitteln. Die neue Ausgabe steht ab sofort auf der Webseite der DPG zum kostenlosen Download bereit.

Die **Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.** (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit mehr als 50.000 Mitgliedern auch mitgliederstärkste physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. In Berlin unterhält die DPG ihre Hauptstadtrepräsentanz zur Vernetzung mit Akteurinnen und Akteuren aus Politik und Gesellschaft. Website: www.dpg-physik.de



Die neue Ausgabe *Physik konkret* fasst die messbaren Phänomene der Quantenmechanik zusammen.

Medienkontakt

Wiebke Schuppe, M. Sc.
Deutsche Physikalische Gesellschaft
Referentin des Stabs
Kommunikation
Tel. +49 (2224) 9232-82
presse@dpg-physik.de

Wissenschaftlicher Kontakt

Prof. Dr. Claus Lämmerzahl
DPG Vorstandsmitglied Öffentlichkeitsarbeit
Universität Bremen
clammer@zarm.uni-bremen.de

Weitere Informationen

www.physikkonkret.de

Download

[Physikkonkret-Ausgabe 78 \[PDF\]](#)
[Abbildung \[JPG\]](#)
[Pressemitteilung 13/2026 \[URL\]](#)